

Informationsblatt zum Datenschutz

Nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten. Aus diesem Grund werden Ihnen folgende Informationen zur Kenntnis gegeben:

Verantwortlicher:

Amt Mittleres Nordfriesland, Theodor-Strom-Str. 2, 25821 Bredstedt

Datenschutzbeauftragter:

Jens O. Krügermann
c/o kpp group GmbH
Berliner Straße 112a
13189 Berlin
Telefon: 030 206 7372 280
E-Mail: jens.kruegermann@kpp-group.de

Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Dieser Online-Dienst ermöglicht den Antrag einer Gewerbelegitimationskarte.

Ihr Anliegen übermitteln Sie uns über das Bürgerportal des Amtes Mittleres Nordfriesland. Das Bürgerportal ist ein Basisdienst des Landes Schleswig-Holstein. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Bürgerportal finden Sie hier:

<https://mittleres-nordfriesland.buergerportal.sh/datenschutz>

Rechtsgrundlage

Grundlage für die Antragstellung und die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind die folgenden Rechtsvorschriften:

- § 55b Abs. 2 Gewerbeordnung (GewO),
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift für den Vollzug des Titels III der Gewerbeordnung (ReisegewVwV),
- Landesverordnung über Verwaltungsgebühren (Allgemeiner Gebührentarif) Tarifstelle 11.7.6 - VwGebV.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden, können

Zugriff auf Ihre Daten erhalten das Amt Mittleres Nordfriesland und der vom Land Schleswig-Holstein (ZIT SH) beauftragte Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO (Dataport Anstalt öffentlichen Rechts), Altenholzer Straße 10-14, 24161 Altenholz).

Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten an keine weiteren Stellen übermittelt. Das Land Schleswig-Holstein stellt zwar das Bürgerportal und den Onlinedienst zur Bearbeitung Ihres Anliegens bereit, erhält aber selbst keine Ihrer Daten aus Ihrem konkreten Anliegen oder unserer Rückmeldung dazu.

Es werden personenbezogene Daten folgender Kategorien erhoben und verarbeitet:

- Name des Inhabers / gesetzlichen Vertreters
- Geschlecht des Inhabers / gesetzlichen Vertreters
- Geburtsdaten des Inhabers / gesetzlichen Vertreters
- Staatsangehörigkeit des Inhabers / gesetzlichen Vertreters
- Anschrift des Inhabers / gesetzlichen Vertreters
- gegebenenfalls Handelsregister-, Vereinsregister- oder Genossenschaftsregisterauszug,
- gegebenenfalls Führungszeugnis/Auszug aus dem Gewerbezentralregister,
- gegebenenfalls Handwerkskarte,
- gegebenenfalls Nachweise der Schaustellerhaftpflichtversicherung.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Es findet keine Übermittlung an Drittstaaten statt.

Dauer der Datenspeicherung

Dieser Onlinedienst dient ausschließlich dazu die von Ihnen erfassten Antragsdaten sicher an die für die Bearbeitung zuständige(n) Stelle(n) weiterzuleiten. Somit speichert dieser keine Daten. Die interne Stelle speichert die Daten maximal 10 Jahre auf der Grundlage des § 196 Allgemeines Verwaltungsgesetz für das Land Schleswig-Holstein (LVwG).

Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO) über die beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten,

Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO) oder Löschung (Artikel 17 DSGVO) oder auf Einschränkung (Artikel 18 DSGVO) der Verarbeitung der personenbezogenen Daten,

Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO) gegen die automatisierte Verarbeitung oder Profiling der personenbezogenen Daten,

Recht auf Übertragung (Artikel 20 DSGVO) der personenbezogenen Daten, die die betroffene Person dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, dies betrifft nur Daten die auf Basis einer Einwilligung oder Vertragserfüllung erhoben wurden,

Recht auf Widerruf (Artikel 7 DSGVO) der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die personenbezogenen Daten.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Automatisierte Entscheidungsfindungen sind ausschließlich maschinell getroffene Entscheidungen ohne Bewertung einer natürlichen Person.

Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

Beschwerderecht

Die betroffenen Personen haben das Recht, sich gemäß Artikel 77 Abs. 1 DSGVO bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständig ist:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel